

Inhaltsverzeichnis

Seite 1	Bericht der Revisionsstelle dieTreuhandExperten ag
Seite 2	Bilanz
Seite 3	Betriebsrechnung
Seite 4	Geldflussrechnung
Seite 5	Anhang - Grundlagen der Rechnungslegung
Seite 5 - 6	Anhang - Erläuterungen zur Bilanz
Seite 7	Anhang - Erläuterungen zur Betriebsrechnung
Seite 8 - 9	Anhang - Weitere Angaben



Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der
Stiftung Columban, Urnäsch

Martin Grob	dipl. Treuhandexperte dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling
Markus Lanter	dipl. Treuhandexperte Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis
Karin Flechter	dipl. Wirtschaftsprüferin dipl. Expertin in Rechnungslegung und Controlling
Pascal Schneider	dipl. Treuhandexperte MAS FH in Treuhand und Unternehmensberatung

15. März 2018 ml

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) der Stiftung Columban für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Freundliche Grüsse
die TreuhandExperten ag Herisau


Markus Lanter
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Beilage:
- Jahresrechnung

BILANZ



Aktiven		31.12.2017	31.12.2016	Differenz zu Vorjahr
Flüssige Mittel	1.1	684'988	386'655	298'334
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.2	717'648	981'244	-263'596
Übrige kurzfristige Forderungen		19'303	3'119	16'185
Vorräte		1	1	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen		46'327	61'985	-15'659
Umlaufvermögen		1'468'268 15%	1'433'004 16%	35'264
Finanzanlagen		1'202	1'202	0
Mobile Sachanlagen	1.3	122'640	157'759	-35'119
Immobilien Sachanlagen	1.4	7'981'531	7'251'459	730'072
Anlagevermögen		8'105'373 85%	7'410'420 84%	694'953
AKTIVEN		9'573'640 100%	8'843'424 100%	730'217

Passiven		31.12.2017	31.12.2016	Differenz zu Vorjahr
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		184'338	218'395	-34'058
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		200'000	200'000	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.1	111'204	120'236	-9'033
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.2	119'425	159'414	-39'990
Kurzfristiges Fremdkapital		614'966 6%	698'046 8%	-83'080
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		4'100'000	3'350'000	750'000
Langfristiges Fremdkapital		4'100'000 43%	3'350'000 38%	750'000
Sonstige zweckgebundene Spenden	2.3	95'367	432'113	-336'747
Schwankungsfonds	2.3	205'440	313'052	-107'612
Zweckgebundenes Fondskapital		300'807 3%	745'165 8%	-444'359
FREMDKAPITAL		5'015'773 52%	4'793'212 54%	222'561
Einbezahltes Kapital	2.4	60'000	60'000	0
Freie Spendenfonds	2.5	1'185'898	1'739'788	-553'890
Erarbeitetes freies Kapital	2.5	3'307'605	2'243'717	1'063'888
Jahresergebnis	2.6	4'364	6'707	-2'343
ORGANISATIONSKAPITAL		4'557'868 48%	4'050'212 46%	507'656
PASSIVEN		9'573'640 100%	8'843'424 100%	730'217

alle Angaben in CHF

Betriebsrechnung

		2017	2016	Differenz zu Vorjahr
Ertrag Wohnbereich und Tagesstruktur ohne Lohn	3.1	7'331'191	7'199'980	131'210
Sonstiger Ertrag BewohnerInnen		163'357	198'700	-35'343
Beschäftigungsertrag		13'548	16'612	-3'065
Leistungen an Dritte		37'356	21'659	15'697
Leistungen an Personal		26'829	36'753	-9'924
Fundraisingertrag		125'957	19'739	106'218
Total Betriebsertrag		7'698'237	7'493'444	204'793
Personalaufwand	3.2	-6'056'955	-6'169'275	112'319
Medizinischer Bedarf		-59'427	-56'753	-2'675
Lebensmittel und Getränke		-295'885	-329'530	33'645
Haushalt		-44'221	-55'211	10'990
Unterhalt, Reparatur, Ersatz Mobilien		-309'197	-378'017	68'820
Mietaufwand		-17'500	-17'500	0
Energie, Wasser		-93'920	-110'265	16'345
Förderung, Aktivierung BewohnerInnen		-110'855	-105'293	-5'562
Verwaltungsaufwand		-111'463	-107'385	-4'078
Werkstätten, Beschäftigung		-21'927	-28'655	6'728
übriger Betriebsaufwand		-69'470	-80'643	11'173
Total Betriebsaufwand		-7'190'823	-7'438'526	247'703
Abschreibungen	3.3	-391'636	-417'433	25'797
Betriebsergebnis		115'778	-362'515	478'293
Finanzergebnis		-65'420	-88'469	23'049
Betriebsfremder Ertrag	3.4	84'247	103'822	-19'575
Betriebsfremder Aufwand	3.4	-45'330	-53'239	7'909
Ausserord., einmaliger, periodenfremder Ertrag	3.5	0	1'063'207	-1'063'207
Ausserord., einmaliger, periodenfremder Aufwand		0	-21'568	21'568
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital		89'275	641'238	-551'963
Zuweisung zweckgebundene Fonds		-30'998	-86'784	55'786
Entnahme zweckgebundene Fonds		142'044	531'130	-389'086
Zuweisung freie Fonds		-125'957	-1'058'877	932'920
Entnahme freie Fonds		0	0	0
(Zuweisung) / Entnahme freies Kapital		-70'000	-20'000	-50'000
Jahresergebnis		4'364	6'707	-2'343

alle Angaben in CHF

Geldflussrechnung

alle Angaben in CHF

	2017	2016
Geldfluss aus betrieblicher und nichtbetrieblicher Tätigkeit		
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital	89'275	641'238
Nicht liquiditätswirksamer ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	0	-1'039'138
Abschreibungen immobile Sachanlagen	292'870	292'625
Abschreibungen mobile Sachanlagen	98'766	124'807
Permanent zweckgebundene Spenden	0	0
Abnahme / (Zunahme) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	263'596	91'200
Abnahme / (Zunahme) übrige kurzfristige Forderungen	-16'185	5'100
Abnahme / (Zunahme) Vorräte	0	0
Abnahme / (Zunahme) aktive Rechnungsabgrenzung	15'659	1'194
(Abnahme) / Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-34'058	32'346
(Abnahme) / Zunahme übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-9'033	42'974
(Abnahme) / Zunahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-39'990	-36'516
Geldfluss aus betrieblicher und nichtbetrieblicher Tätigkeit	660'901	155'831
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
(Investitionen) immobile Sachanlagen	-1'048'920	-478'946
Desinvestitionen immobile Sachanlagen	0	0
(Investitionen) mobile Sachanlagen	-63'647	-86'271
Desinvestitionen mobile Sachanlagen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'112'567	-565'217
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Permanent zweckgebundene Spenden	0	0
Zunahme / (Abnahme) verzinsliche Verbindlichkeiten	750'000	-200'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	750'000	-200'000
Veränderung flüssige Mittel	298'334	-609'386
Liquiditätsnachweis		
Flüssige Mittel	386'655	996'041
Anfangsbestand per 1.1.	386'655	996'041
Flüssige Mittel	684'988	386'655
Endbestand per 31.12.	684'988	386'655
Veränderung flüssige Mittel	298'334	-609'386

alle Angaben in CHF

Grundlagen der Rechnungslegung

Stiftungszweck (gemäss Handelsregister)

Betreuung, Beschäftigung, Schulung und Förderung geistig und körperlich hilfloser Mitmenschen beliebiger Herkunft durch Betrieb heilpädagogischer und sozialtherapeutischer Heime, die auf der Grundlage des Menschenbildes von Rudolf Steiner geführt werden.

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

IVSE (Interkantonale Vereinbarung für soziale Einrichtungen)

Seit dem 1.1.2008 müssen für IVSE-Wohnheime die "IVSE-Richtlinien zur Leistungsabgeltung und zur Kostenrechnung" eingehalten werden.

Bewertung der Sachanlagen und immateriellen Anlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen.

Die Sachanlagen werden grundsätzlich linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt. Zur Berechnung der Abschreibungsbeträge werden grundsätzlich folgende Nutzungsdauern und Abschreibungssätze angewandt:

	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz
Immobilien Sachanlagen (Investitionen bis zum Jahr 2007)	25 Jahre	4.0%
Immobilien Sachanlagen (Investitionen ab und mit dem Jahr 2008) (*)	40 Jahre	2.5%
Betriebseinrichtungen	5 Jahre	20.0%
Fahrzeuge	5 Jahre	20.0%
EDV Hard- und Software sowie Kommunikations-Systeme	3 Jahre	33.3%

(*) An der Stiftungsratsitzung vom 13.02.2017 hat der Stiftungsrat beschlossen, Neubauten und Investitionen an Gebäude ab und mit dem Jahr 2008 neu auf 40 Jahre abzuschreiben.

Die Aktivierungsgrenze bei Mobilien liegt gemäss IVSE-Vorschrift bei CHF 3'000, bei Immobilien beläuft sich diese Grenze auf CHF 50'000.

Bei den Anschaffungswerten der Gebäude wurden vom Anschaffungswert die erhaltenen Baubeiträge von Seiten des BSV (Bundesamt für Sozialversicherung) abgezogen, was somit die Abschreibungsbasis verringert.

alle Angaben in CHF

Erläuterungen zur Bilanz

1.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, Postfinance und Bankguthaben und sind zum Nominalwert bewertet.

1.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen die monatliche Verrechnung der Leistungen an die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Leistungen an den jeweiligen Kanton.

	Bestand 31.12.2016	Zugänge 2017	Abgänge 2017	Bestand 31.12.2017
1.3 Mobile Sachanlagen				
Anschaffungswert	532'358	63'647	-138'148	457'857
kumulierte Abschreibung	374'599	98'766	-138'148	335'217
Nettobuchwert	157'759			122'640

	Bestand 31.12.2016	Zugänge 2017	Abgänge 2017	Bestand 31.12.2017
1.4 Immobile Sachanlagen				
Anschaffungswert	13'065'845	1'048'920	0	14'114'765
erhaltene Baubeiträge	2'395'200			2'395'200
kumulierte Abschreibung	3'419'186	318'848	0	3'738'035
Nettobuchwert	7'251'459			7'981'531

Brandversicherungswert CHF	19'830'400			19'830'331
----------------------------	------------	--	--	------------

	31.12.2017	31.12.2016
2.1 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Bewohner-Taschengelder	21'056	19'803
Schlüsseldepot Mitarbeitende	11'800	12'200
Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	64'774	66'725
sonstige übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	13'574	21'508
Total	111'204	120'236

	31.12.2017	31.12.2016
2.2 Passive Rechnungsabgrenzung		
Ferien- und Überstundenguthaben Mitarbeitende Ende Jahr	103'500	114'000
Passive Rechnungsabgrenzung	15'925	45'414
Total	119'425	159'414

Anhang zur Jahresrechnung 2017

alle Angaben in CHF

2.3 Zweckgebundenes Fondskapital

	Bestand 31.12.2016	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2017
Zweckgebundene Spenden				
Wohngruppen	86'535	0	3'434	83'101
Beschäftigung	12'266	0	0	12'266
Kultur- und Musikfonds	333'313			333'313
<i>Umgliederung ins Organisationskapital</i>			333'313	-333'313
Zweckgebundene Spenden	432'113	0	336'747	95'367
Schwankungsfonds				
Schwankungsfonds Wohnen	288'219	0	138'610	149'609
Schwankungsfonds ToL	24'833	30'998	0	55'831
Total Schwankungsfonds	313'052	30'998	138'610	205'440
Total zweckgeb. Fondskapital	745'165	30'998	475'357	300'807

Der oben aufgeführte Fondstransfer wurde vom Stiftungsrat anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 15.05.2017 beschlossen.

2.4 Einbezahltes Kapital

Das Heim wurde 1961 von Max Fuchsmann als Kinderheim gegründet um behinderten Kindern eine Heimat und Förderung auf anthroposophischer Basis zu ermöglichen. 1964 entstand der Eltern- und Förderverein Pro Columban.

Bis in die späten Siebzigerjahre lebten die Kinder und Jugendliche im Waisenhaus. Ab 1976 wurden die beiden neuen Häuser Martin-Odilien-Haus sowie das Johannes-Sophien-Haus gebaut. Da die ehemaligen Kinder allmählich zu Erwachsenen geworden sind, wurde die Stiftung Columban zu einer Erwachseneneneinrichtung.

Seit die Finanzierung im Jahr 2008 vom BSV (Bundesamt für Sozialversicherungen) zu den jeweiligen Kantonen gewechselt hat, ist die Stiftung Columban eine nach IVSE (Interkantonale Vereinbarung für Soziale Einrichtungen) anerkannte Einrichtung im Bereich B (Erwachsene).

Am 03.04.1973 wurde die Stiftung Columban im Handelsregister des Kantons AR mit der Nummer CH-300.7.011.809-9 eingetragen. Das Stiftungskapital bei Gründung der Stiftung Columban beläuft sich auf CHF 60'000.

2.5 Organisationskapital - Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	31.12.2016	Zuweisung	Entnahme	31.12.2017
Einbezahltes Kapital	60'000			60'000
Freie Spendenfonds	1'079'644	125'957	1'013'160	192'441
Umgliederung von zweckgeb. Fonds				333'313
Waisenhaus-Erneuerungsfonds	660'144			660'144
Erarbeitetes freies Kapital	2'243'717	1'089'866	25'978	3'307'605
Jahresergebnis lfd. Jahr	6'707	4'364	6'707	4'364
31.12.2017	4'050'212	1'220'188	1'045'845	4'557'868

2.6 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis wird dem erarbeiteten freien Kapital zugewiesen.

alle Angaben in CHF

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

3.1 Ertrag Wohnbereich und Tagesstruktur ohne Lohn

Per Ende 2017 waren 49 BewohnerInnen aus 10 Kantonen der Schweiz anwesend.

	2017	2016
Pensionsertrag BewohnerInnen	2'653'287	2'621'301
Kantonsbeiträge	4'677'904	4'578'679
Total	7'331'191	7'199'980

3.2 Personalaufwand

	2017	2016
Löhne	5'240'982	5'323'216
Sozialaufwand	712'221	709'313
Veränderung Ferien- / Überzeitabgrenzung	-10'500	-43'000
Aus- und Weiterbildung	72'982	117'560
Honorar Leistungen Dritte	21'698	29'167
übriger Personalnebenaufwand	19'571	33'020
Total	6'056'955	6'169'275

3.3 Abschreibungen

	2017	2016
Immobilie Sachanlagen	292'870	292'625
Mobile Sachanlagen	98'766	124'807
Total	391'636	417'433

	2017	2016
Nettoauflösung stiller Reserven	0	156'000

3.4 Betriebsfremder Ertrag

	2017	2016
Ertrag Vermietung Waisenhaus	68'111	86'230
Ertrag Solaranlage	16'136	17'592
Total	84'247	103'822

	2017	2016
Betriebsfremder Aufwand		
Aufwand Vermietung Waisenhaus	43'207	53'071
Aufwand Solaranlage	2'123	169
Total	45'330	53'239

3.5 Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Ertrag

Im Vorjahr war hier der buchmässige Ertrag aus der Aktivierung Spenden aus 2010 für den Neubau Blaues Haus über 1'039'138 enthalten.

alle Angaben in CHF

Weitere Angaben

Vollzeitstellen:

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 250.

Eventualverpflichtungen für Rückerstattung von IV-Bau-Beiträge

Bei einem allfälligem Verkauf von Liegenschaften - zweckentfremdet oder an nicht gemeinnützige Rechtsträgerschaften - vor Ablauf von 25 Jahren (= 300 Monate) seit der Schlussabrechnung bzw. Abrechnungsverfügung (= Nutzungsbeginn) müssen an das BSV (Bundesamt für Sozialversicherungen) folgende Beträge rückerstattet werden:

Eventualverpflichtung per: 31.12.2017

Was	Nutzungs- beginn	Anzahl Monate seit Schlusszahlung	Anzahl fehlende Monate auf 300 Monate	Erhaltener IV-Baubeitrag	Eventualver- pflichtung in CHF
Umbau Wohn- gruppe	01.10.2001	195.00	105.00	430'400	150'640
Blaues Haus	01.03.2010	94.00	206.00	2'235'333	1'534'929
Total				2'665'733	1'685'569

Diese Angaben wurden mit dem BSV (Bundesamt für Sozialversicherungen) am 22.11.2016 überprüft und von diesem bestätigt.

Vorsorgeeinrichtung BVG (CoOpera Sammelstiftung PUK, Ittigen)

Pensionskasse - CoOpera	31.12.2017	31.12.2016
Guthaben (+) / Verbindlichkeit (-) per 31.12.	183	2'678

Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven

Buchwert der Immobilien, welche zur Sicherung von Bankkrediten dienen	31.12.2017	31.12.2016
Höhe der Grundpfandverschreibungen	7'981'531	7'251'459
	7'550'000	7'550'000

Entschädigung an Stiftungsräte und Transaktionen mit nahe stehenden Personen

Im Jahr 2017 fanden wie in den Vorjahren 7 ordentliche Stiftungsratssitzungen statt.

Ausserdem haben zahlreiche zusätzliche Besprechungen stattgefunden.

Als Entschädigung und Spesenersatz sind im Berichtsjahr insgesamt CHF 10'662.80 verbucht worden.

Weder im Berichts- noch im Vorjahr fanden offenlegungspflichtige Transaktionen mit nahe stehenden Personen statt.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Rechnung 2017 beeinflussen könnten.

alle Angaben in CHF

Leitung Stiftung Columban / Revisionsstelle

Stand 31.12.2017

Rechtsgrundlagen

Stiftungsurkunde vom 20.5.2003

Aufsichtsbehörde

Stiftungsaufsicht von Appenzell Ausserrhoden

Amt für Soziale Einrichtungen des Kantons Appenzell Ausserrhoden

Stiftungsrat

		Mitglied seit:	(Vize-)Präsident seit:
Tanja Zwicky, Stäfa	Präsidentin	23.12.2013	08.04.2015
Cristian Cordaro, Herisau	Vizepräsident	17.11.2010	21.09.2015
Peter Hüberli, St. Gallen		16.09.2011	
Katharina Nef, Urnäsch		13.11.2017	
Anne-Kathrin Schmid, Adetswil		16.09.2011	
Thomas Steingruber, Urnäsch		30.08.2013	
Christoph Windler, Neu St. Johann		23.02.2016	

Alle Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu Zweien.

Geschäftsleiter

Markus Notter

Leiter Finanzen und Administration

Jürgen Schobel

Leitung Betreuung

Nathalie Müller

Revisionsstelle

dieTreuhandExperten ag Herisau

Urnäsch, 15.03.2018

Stiftung Columban

Tanja Zwicky
Präsidentin Stiftungsrat

Cristian Cordaro
Vizepräsident Stiftungsrat, Ressort Finanzen

Markus Notter
Geschäftsleiter

Jürgen Schobel
Leiter Finanzen